

Sachb	earbeitung	FW - Feuerwehr					
Datum	٦	26.07.2021					
Gesch	äftszeichen	FW ₁					
Beschlussorgan		Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Sitzung am 12.10.2021 TOP Umwelt					
Behan	dlung	öffentlich	GD 289/21				
Betreff:		Beschaffung eines Wechselladerfahrzeuges WLF - Sachentscheidung über die Ersatzbeschaffung eines Wechselladerfahrzeuges bei der Feuerwehr Ulm -					
Anlag	en:						
Antra	ag:						
1.		Beschaffung von einem Wechselladerfahrzeug mit Ladekran und feuerwehrtechnischer adung gemäß der beiliegenden Kostenschätzung von 405.000 € zu genehmigen					
2.	ausgegange über eine V	ierung erfolgt über Projekt 7.12609000. Aufgrund der aktuellen Planung wird davon gen, dass die Mittel erst in 2022 abfließen. Die Finanzierung der Auszahlung erfolgt daher Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 €. Für die Beschaffung ist vom Land dungsbescheid als Festbetragsfinanzierung in Höhe von 61.000€ bewilligt.					
3.		chaffung ergeben sich jährliche Folgekosten in voraussichtlicher Höhe voschen Lebenszykluskosten in Höhe von 487.56o €. Diese werden zur n.	on 21.328€ Kenntnis				
Röhrle	e, Adrian						
Zur Mit	zeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Gesc					
BM 1, BM 3, C 3, OB, ZSI		Gemeinderats:					
	J. J	Versand an GR					
		Niederschrift §					

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen: ja Auswirkungen auf den Stellenplan: nein

	MITTE	ELBEDARF		
INVESTITIONEN / FINANZPL (Mehrjahresbetrachtun		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]		
PRC: 1260-720	<i>J</i> ,			
Projekt / Investitionsauftrag: 7.126090	000.			
Einzahlungen	61.000€	Ordentliche Erträge	€	
Auszahlungen	~405.000€	Ordentlicher Aufwand	17.200 €	
		davon Abschreibungen	17.200 €	
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	4.128€	
Saldo aus Investitionstätigkeit	344.000€	Nettoressourcenbedarf	21.328€	
	l l MITTELBEI	 REITSTELLUNG		
1. Finanzhaushalt 2021		2021		
Auszahlungen (Bedarf):	0,00€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 1260-720	€	
Verfügbar:	1.030.000€			
VE in 2021 für 2022	500.000€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€	
Deckung Mehrbedarf bei PRC				
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	21.328€	
bzw. Investitionsauftrag 7	€			
2. Finanzplanung 2022 ff				
Auszahlungen (Bedarf):	405.000€			
i.R. Finanzplanung veranschlagte	. 5			
Auszahlungen	800.000€			
Mehrbedarf Auszahlungen über				
Finanzplanung hinaus Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung F				

2. Sachdarstellung

Bei der Maßnahme handelt es sich um die Ersatzbeschaffung für ein mittlerweile 23 Jahres altes 2-Achs-Wechselladerfahrzeug. Das Fahrzeug ist überaltert und aufgrund des 2-Achsfahrgestells nicht mehr zeitgemäß und flexibel einsetzbar. Somit können nicht alle vorhandenen Abrollbehälter aufgrund von

Länge und Gewicht transportiert werden. Die Beschaffung ist im aktuellen Feuerwehrbedarfsplan vorgesehen.

Das Wechselladerfahrzeuges ist mit 4-Achsfahrgestell aufgrund der benötigten Achs- und Nutzlasten sowie des Ladekrans erforderlich. Das Fahrzeug wird zum Transport von Abrollbehältern der Feuerwehr Ulm benötigt. Mit dem Fahrzeug können zukünftig alle Abrollbehälter der Feuerwehr Ulm, unabhängig von Größe und Gewicht bewegt werden. Ein Transport von Abrollbehältern benachbarter Feuerwehren ist ebenfalls möglich.

Der Ladekran wird für Ver- und Entladearbeiten in Verbindung mit den noch zu beschaffenden Abrollbehälter "Mulde und Logistik" benötigt. Der Ladekran kann zusätzlich zum Be- und Entladen von Einsatzmitteln an Einsatzstellen, wie zum Beispiel Sandsäcke oder von Materialien für den Übungsbetrieb wie beispielsweise PKW's verwendet werden.

Der Ladekran kann auch als Ausfallreserve für den Feuerwehrkran eingesetzt werden, jedoch ist dieser kein vollständiger Ersatz. Es werden lediglich Teilbereiche abgedeckt, wie zum Beispiel die Personenrettung bei Verkehrsunfällen durch Anheben von einem PKW oder LKW. Bei Bauunfällen können durch den Ladekran Bauteile angehoben werden. Ein Einsetzen des Rettungsbootes in Gewässer von Uferbereichen oder Brücken ist ebenfalls möglich. Des Weiteren kann der Ladekran als Fixpunkt/Sicherung bei Arbeiten im absturzgefährdeten Bereich wie zum Beispiel auf Dächern bei Unwettereinsätzen, genutzt werden.

3. Vergabe

Die Beschaffungsmaßnahme soll im Rahmen eines EU-Ausschreibungsverfahrens nach VOL/A-EG im europäischen Amtsblatt durch ZSD/B öffentlich ausgeschrieben werden

4. Kosten und Finanzierung

Für die Beschaffungsplanung wurde eine Marktsondierung über Fahrgestell, Abrolleinrichtung/Hakengerät, Ladekran sowie Beladung und feuerwehrtechnischer Ausbau durchgeführt.

Aufgrund der Markterkundung durch FW kann von nachfolgenden geschätzten Investitionskosten ausgegangen werden.

Fahrqestell: 160.000€

Abrolleinrichtung/Hakengerät: 50.000€

Ladekran: 160.000€

Feuerwehrtechnischer Ausbau: 20.000€

Beladung: 15.000€

Gesamt Brutto: 405.000€

Die tatsächlichen Investitionskosten sind abhängig vom Ausschreibungsergebnis. Die erforderliche EU-Vergabe wird noch im Jahr 2021 beabsichtigt.

Die Finanzierung erfolgt über Projekt 7.12609000. Aufgrund der aktuellen Planung wird davon ausgegangen, dass die Mittel erst in 2022 abfließen. Die Finanzierung der Auszahlung erfolgt daher über eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000€. Für die Beschaffung ist vom Land ein Zuwendungsbescheid als Festbetragsfinanzierung in Höhe von 61.000€ bewilligt.

HH-Jahr	Kontierung/ Kostenart	Ausgaben	Einnahmen	Anmerkung
2022	7.12609000.12 78312040	405.000€	20.334€	Einnahmen: Zuwendungsbescheid RP Tübingen, 61.000 € auf

			drei Jahre
2023	7.12609000.13 78312040	20.333€	
2024	7.12609000.14 78312040	20.333€	

5. Folgekosten

Für die Beschaffung ergeben sich jährliche Folgekosten in voraussichtlicher Höhe von 21.328 € und statistische Lebenszykluskosten in voraussichtlicher Höhe von 487.560 €, welche über den Ergebnishaushalt zu finanzieren sind. Die Abschreibungsdauer für das Wechselladerfahrzeug beträgt 20 Jahre. Die tatsächlichen Folgekosten werden anhand der Investitionskosten nach dem Ausschreibungsergebnis berrechnet.